



Thailife-Stiftung
für Ausbildung und Entwicklung
Friedrich-Stoltze-Strasse 74
65824 Schwalbach
Germany

Tel.: 06196 951 97 53 Fax: 06196 951 97 55
E-Mail: info@thailife.org Website: www.thailife.org

Finanzbericht 2003

Zur Einnahme-Überschuss-Rechnung der Thailife- Stiftung ist zu vermerken, dass keine Kassenhaltung betrieben wurde. Das Bankkonto, über das alle Geldbewegungen gebucht wurden, wird bei der Deutsche Bank in Königstein unterhalten. Weitere Kontoverbindungen bestehen derzeit nicht.

Der Anfangsbestand des Bankkontos betrug zu Beginn des Berichtsjahres 355,21€.

Insgesamt wurden im Kalenderjahr 2003 Einnahmen von 8.985,36€ erzielt. Diesen Einnahmen stehen Ausgaben von 8.556,99€ gegenüber.

Daraus ergibt sich für das Jahr 2003 ein Überschuss von 428,37€, wodurch sich der Bankendbestand zum 31.12.2003 auf 783,58€ beläuft.

Insgesamt wurde 2003 ein Spendenaufkommen von 1.765€ erzielt. Davon waren 1.190€ zweckgebundene Ausgaben für das „Shan Projekt“ (Schule für Flüchtlingskinder) sowie 30€ zweckgebundene Spenden für das DEPDC Projekt (hierfür kann die Aufnahme der Fördertätigkeit erst im Jahr 2004 erfolgen).

Die verbleibenden 545 € an Spenden wurden ohne Zweckbindung an die Stiftung gegeben.

Für die Förderung des Shan Projektes fielen Kosten von insgesamt 1.011,55€ an. Weitere 240€ gingen in Form einer jährlichen Ausbildungsbeihilfe bereits für das Jahr 2004 an die Stipendiatin Nuengruethai Suwanphoka aus Lampang. Somit fielen 2003 insgesamt Förderungsausgaben von 1251,55€ an.

Durch die Kapitalanlage in die DVG Stiftungsfonds und die DWS Europe Bonds ergaben sich Ausschüttungen in Höhe von 135,80€ sowie 308,00€.

Durch den Wertpapier- Verkauf der DWS Europe Bonds im August 2003 ergab sich ein Ertrag von 4.019,20 €. Für die Wertpapierkäufe „Templeton European Growth Fund “ sowie „Fidelity European Growth Fund “ wurden 3485,88€ bzw. 3474,15€ aufgewendet. Somit sind im Jahr 2003 für die Anlage in Aktienfonds insgesamt 6.960,03€ ausgegeben worden.

Die Umschichtung der Kapitalanlage erfolgte wegen der ungünstigen Kursentwicklung des Fonds „DWS Europe Bonds“. Durch die Änderung Kapitalanlage konnte aufgrund der positiven Tendenz der Aktienmarktes die Verluste wieder wettgemacht werden und eine Wertsteigerung des Anlagevermögens erzielt werden.

Die im Stiftungsgeschäft zugesicherte jährliche Zustiftung durch die Stifter in Höhe von 2.000€ wurde am 24.06.2003 planmäßig für die Aufstockung des Stiftungskapitals verwendet. Somit beträgt das Stiftungskapital nunmehr 12.000€.

Hans-Günther Pohl

(Vorstände der Thailife-Stiftung)

Saisuda Pohl